

9. Gp.-Nr. 9571, " " 5. Gl., 399 Du.-Al.
 9570, " " Ader 5. Gl., 323 Du.-Al.
 9569, " " 5. Gl., 267 Du.-Al.
 für K 250.—
10. " 9637, Dornach, Ader 4. Gl., 438 Du.-Klafter
 für K 250.—
11. " 9728, " " 5. Gl., 257 Du.-Klafter
 9729, " " Wieje 5. Gl., 29 Du.-Klafter
 für K 80.—
12. " 9833/2, Simonsgraben, Wieje 5. Gl., 239 Du.-Al.
 für K 100.—
13. " 9965, Kastenlangen, Wieje 5. Gl., 1076 Du.-Al.
 für K 300.—
14. " 10091, Wieden, Weide 3. Gl., 455 Du.-Klafter
 für K 100.—
15. " 10101, " " 4. Gl., 1549 Du.-Al.
 für K 400.—
16. " 10103, Wieden, Weide 5. Gl., 1 Joeh 710 Du.-Al.
 für K 500.—
17. " 10134, Füssenau, Weide 3. Gl., 965 Quadrat-
 Klafter, das obere für K 250.—
18. " 10407, Porst, Ader 6. Gl., 1144 Du.-Klafter
 für K 400.—
19. " 10632, Laubgarten, Weide 3. Gl., 722 Du.-Al.
 für K 200.—
20. " 10599, Neumahd, Wieje 6. Gl., 833 Du.-Al.
 für K 250.—
21. " 11544, Heiligentreuthe, Wald 4. Gl., 323 Du.-Al.
 11545, " " 4. Gl., 307 Du.-Al.
 für K 200.—
22. " 12102, Ersh, Wald 2. Gl., 534 Du.-Al.
 für K 200.—
23. " 12148, Ersh, Wieje 5. Gl., 157 Du.-Al.
 für K 50.—
24. " 12340, Bodenwies, Wald 5. Gl., 545 Du.-Al.
 für K 200.—
25. " 13342, " " 5. Gl., 1 3/4 34 Du.-Al.
 für K 500.—
26. " 13356, " " 5. Gl., 701 Du.-Al.
 für K 200.—
27. " 13474, Sostentobel, Wald 5. Gl., 822 Du.-Al.
 für K 150.—
28. " 9795, Simonsgraben, Ader 5. Gl., 381 Du.-Al.
 für K 150.—
29. " 10092, Wieden, Weide 3. Gl., 450 Du.-Al.
 für K 100.—
30. " 842, Werben, Ader 6. Gl., 1443 Du.-Al.
 841, " " 6. Gl., 363 Du.-Al.
 840, " " Wieje 6. Gl., 676 Du.-Al.
 838, " " Ader 6. Gl., 623 Du.-Al.
 für K 1000.—

Die Bedingungen werden vor der Versteigerung beselien werden. — Pfandrechte bleiben unberührt.

Wer die Holztheile anschauen will, wolle sich am Montag, den 5. August 7 Uhr früh in der Mühlegasse Nr. 7 einfinden.

Am Dienstag, den 13. August l. J. 9 Uhr vormittags werden Johann im erbl. Hause verschiedene Haus- und Baumannsfahrnisse, darunter 1 Pferd, ca. 100 Centner

Feittheu, 50 Ctr. Pferdeheu, Brennholz, Fäulen, 23 Stück
 Mähse u. u. gegen Barzahlung selbsteboten werden.

R. F. Bezirksgericht Dornbirn, Abtheilung I,
 am 1. August 1901.
 Dr. von Wilsburger. 2231 2-1

Auszug aus den amtl. Anzeigen der Vorarlberger Landeszeitung,
 Nr. 162—173.

Executive Versteigerung gegen Dominikus Neßler
 von Nadin.

- gegen Gebhard Gasser in Wolfurt.
- gegen Birmin Burtscher in Lubsch.
- gegen Gottfried Bertel in Vorckloster.
- gegen Lorenz Rindeter in Lubsch.
- gegen Michael Thurnher in Dornbirn.
- gegen Johann Baptiß Schwärzler in Wolfurt.

Concurs-Eröffnung über das Vermögen des Andreas
 Kaiser in Feldkirch.

Gläubiger-Vorrufung nach dem verstorbenen Ignaz
 Allgäuer in Zofers.

Curatel-Verhängung über Margaretha Ww. Jänd
 in Bezau.

— Bernard Tiefenthaler in Brand.

Mittheilungen.

Gemeindeauschufs. Derselbe hält kommenden Mittwoch
 den 7. August abends 5 Uhr eine Sitzung ab. Die Tages-
 ordnung ist an der Amtstafel angeschlagen.

Eine Kundmachung der k. f. Finanz-Landesdirection Innsbruck
 betr. Branntwein-Nachsteuer ist an der Amtstafel angeschlagen.

Im nächsten Gemeindebesatze wird eine Bekehrung über die
 Branntwein-Nachsteuer erscheinen.

Englischfälle. In letzter Zeit haben sich schnell auf-
 einander folgende drei Englischfälle ereignet.

Am 15. v. M. fand man in einer Pflanzgrube in der Nähe
 der J. R. Rombertschs Ziegelei einen Mann welcher jedw-
 falls nachts aus Unvorsichtigkeit in die mit Wasser gefüllte
 Grube tief und ertrank.

Am vergangenen Montage früh sahen die Passanten des
 Achsteges bei der Steggasse einen Mann bewusstlos in Ach-
 bette liegen. Der durch den Fall ins Achst Bett Schwererwundete
 wurde ins Spital geschafft, wo er am 30. v. Mts. den Ver-
 letzungen erlag.

Am Dienstag den 30. v. Mts. morgen 1/23 Uhr machte
 der das Bahngelände kontrollierende Beamte einen schauerlichen
 Fund als er auf dem Bahnhöfer in der Nähe der Galler
 Haltestelle einen ganz verstimmeten menschlichen Körper sah
 welchem von der Bahn die Gliedmaßen abgetrennt waren.

Die ersten Beiden der Verunglückten waren aus Süd-
 tirol, der Letztere aus Italien.

Oeffentliche Arbeiten. Von den 55 Mann des Wub-
 meister Hofle waren im Monat Juli 10 Mann am Sand-
 platz, 2 im Gemeindebesatz, 4 an der Straße in Gschennau,
 4 mit Spalter räumen im Steinsack, 2 in der Armenanstalt,
 7 mit Maurerarbeit, die Uebrigen mit verschiedenen Straßen-
 arbeiten beschäftigt.

Von den 20 Mann des Wubmeister Peter arbeiteten
 10 Mann am Gschwändweg und 10 theilweise an der Wid-
 bachberbauung und theilweise am Gschwändweg.

Von den 15 Mann des Wubmeister Josef waren 3 Mann
 an der Wälderstraße und 10 Mann mit wäzlen und verschiedenen
 Straßenarbeiten beschäftigt.

Fremdenverkehr. Im Monat Juli d. Js. wurden laut
 der im Gemeindeamte abgegebenen Meldestellen in den hiesigen
 Gasthäusern 494 Fremde beherbergt.